



Vielfalt, Integration, Partizipation stärken

„Ankommen und Dableiben!“ Erzählrunden zum Ankommen in Deutschland

Von der Zuwanderung der sogenannten Gastarbeiter in den 60er Jahren bis zur aktuellen Aufnahme von Geflüchteten - Migration ist ein wesentlicher Teil der deutschen Geschichte. Obwohl Schlagworte wie interkulturelle Öffnung und Willkommenskultur in aller Munde sind, sind wir im Alltag häufig noch weit von einem natürlichen Miteinander entfernt. Dies ist oft auf beiderseitige Unwissenheit und Unsicherheit im Umgang mit dem Fremden zurückzuführen. Wir möchten Berührungspunkten entgegenwirken und gegenseitiges Verständnis fördern.

„Ankommen und Dableiben!“ - Unter diesem Motto interviewen SchülerInnen im Landkreis Kassel zugewanderte MitbürgerInnen unterschiedlicher Herkunft und präsentieren ihren Erkenntnisse in multimedialer Form.

Wir möchten Zugewanderte einladen, ihre persönlichen Geschichten zu erzählen. Von ihrem Weg nach Deutschland, der ersten Phase des Ankommens, ihren Hoffnungen, Zweifeln, Schwierigkeiten, Erfolgserlebnissen und ihrer aktuellen Gefühlslage in Deutschland.

SchülerInnen erfahren aus erster Hand wie es ist, aus einem anderen Land nach Deutschland zu kommen. Sie haben die Möglichkeit ihr eigenes Land neu zu entdecken und es mit den Augen einer Person aus einem anderen Land zu betrachten.

Wir suchen:

- LehrerInnen in den Landkreisschulen, die mit ihren SchülerInnen (ab 14 Jahre) an der Initiative „Ankommen und Dableiben!“ teilnehmen möchten.
- Engagierte SchülerInnen ab 14 Jahren

Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler

- Erstellung eines Interviewleitfadens
- Durchführung der Interviews im Rahmen von Erzähl- und Austauschrunden mit Zugewanderten
- Multimediale Aufbereitung der Interviewergebnisse bspw. in Videos, digitalen Foto-geschichten, Präsentationen etc.)

Projekthintergrund

Die Initiative „Ankommen und Dableiben – Erzählrunden zum Ankommen in Deutschland“ wird im Rahmen des Projektes „VIPs - Vielfalt, Integration und Partizipation stärken“ durchgeführt.

VIPs ist ein Projekt zur Unterstützung des Miteinanders der lokalen Bevölkerung und Zugewanderten im Landkreis Kassel. Das 3-jährige Projekt wird gemeinsam mit dem langjährigen Kooperationspartner des Landkreises, dem Bildungsinstitut BUPNET GmbH, durchgeführt und bis Ende 2021 durch EU-Zuwendung aus dem Asyl, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert.

Kontakt

Sarah Wild
Projektmanagement
E-Mail: info@kassel-vips.de
Projektwebseite: www.kassel-vips.de



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.